

Goddelsheim, Korbach

Sprinz Katz, geb. Frank¹

geb. 25.11.1810

gest. 9.9.1888²

Eltern:

Bär Frank und

Rachel aus Goddelsheim

Ehemann:

Moses Katz aus Goddelsheim

Eheschließung: 1835 in Goddelsheim

Kinder³:

Abraham Moses, geb. 11.9.1835

Baer, 1837-39

Meier, geb. 13.3.1839

Salomon, 1844-1929

Sie wurde auf dem jüdischen Friedhof in Korbach begraben.



¹ Auf dem Grabstein heißt sie Frau S. Katz, geb. Frank; wegen der Namen und des Alters handelt es sich höchstwahrscheinlich um Sprinz Katz.

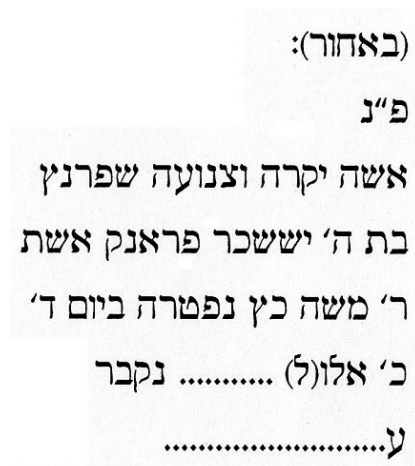
² Wilke nennt als Todesjahr 1887; die Zahl auf dem Grabstein in Korbach scheint eher 1888 zu sein.

³ Quelle für die ersten drei Söhne: Ortssippenbuch Goddelsheim, veröffentlicht auf:

<http://www.goddelsheim.de/>; der Sohn Salomon ist dort nicht erwähnt.

Goddelsheim, Korbach

Grabinschriften⁴:



Vorderseite⁵:

(Deutsche Inschrift:)

Hier ruht
Frau S. Katz
geb. Frank
geb. 25. Nov. 1810
gest. 9. Sept. 1888
Die Seele weilet im
Reiche der seligen
Geister - ewig.

Rückseite:

(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)

Hier ruht
eine geachtete und bescheidene Frau, Sprinz,
Tochter des Herrn Jissachar Frank, Ehefrau des
Herrn Moses Katz. Sie starb am Mittwoch,
den 20. Elul [.....] wurde begraben
[.....]

⁴ Farbfoto: Stadtler; Quelle für Schwarzweißfoto, Grabinschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis/juf.html>; dort ist auch eine Kurzbiografie enthalten: *Sprinz Katz geborene Frank, Ehefrau des Moses Katz, geboren am 25.11.1810, gestorben am 09.09.1888. Hebräischer Name: Sprinz, Tochter des Herrn Jissachar.*

Die Verstorbene war die Tochter des Bär Frank und seiner Frau Rachel in Goddelsheim und heiratete den dortigen Handelsmann Moses Katz. Vermutlich hielt sie sich im Alter bei ihrem Sohn Salomon Katz (geb. 07.10.1844 in Goddelsheim, gest. 13.02.1929 in Korbach) auf, der 1871 von Goddelsheim nach Korbach gezogen war und dort am 24.10.1876 Johanna geb. Mosheim (geb. 15.05.1855 in Korbach, gest. 26.09.1942 im KZ Theresienstadt) geheiratet hatte. (Wilke, Karl (Bearb.): Die Geschichte der jüdischen Gemeinde Korbach, Korbach 1993, S. 111, mit weiteren Angaben)

⁵ Schwarzweißfoto, Inschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis/juf.html>, Farbfoto: Stadtler